

Thema: Prater Wien

Autor: Stefanie Panzenböck

Öffnung

Drinne und draußene darf wieder geatmet werden. Das Leben findet wieder Orte, die an die alte Normalität erinnern. Lautes Vergnügen im Prater, konzentrierte Stille im Museum. Sogar die Masken sollen bald fallen. Vieles wird nachgeholt, wie die Eröffnung der Albertina Modern im Künstlerhaus. Sie hätte in der Woche stattfinden sollen, als die ersten Veranstaltungen verboten wurden. Das ist jetzt über zweieinhalb Monate her. Zwischen damals und heute liegt ein wochenlanges Donnerrollen.

STEFANIE PANZENBÖCK



Thema: Prater Wien

Autor: Stefanie Panzenböck



Thema: Prater Wien

Autor: Stefanie Panzenböck



Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: Prater Wien

Autor: Stefanie Panzenböck



Oben links: Trotz des kühlen Wetters lassen sich die Teenager die erste Fahrt mit dem Tagada im Wurstelprater nicht nehmen

Unten links: Die Skulptur „Das Wunder“ des österreichischen Künstlers Alfredo Barsuglia parkt in der Gentzgasse vor der Kulturdrogerie in Währing

Unten Mitte: Ein Besucher vor Gemälden von Simon Vouet und Battistello Caracciolo im Kunsthistorischen Museum

Unten rechts: Das Ausflugsschiff Admiral Tegetthoff fährt am 29. Mai erstmals nach der Corona-Pause vom Handelskai ab

Oben rechts: Besucherinnen in der neu eröffneten Albertina Modern vor einem Triptychon der österreichischen Malerin Florentina Pakosta

FOTOS: CHRISTOPHER MAVRIČ